

Macht Ihnen die Hitze auch zu schaffen ?

Im Projekt **multiSENSE** untersuchen wir die negativen Auswirkungen von Hitze auf Körper und Psyche in Betreuungsinstitutionen!



Pfleger:in

Frühling 2025

Sommer 2025

Herbst 2025



Worum geht es?

Wenn es zu heiß ist, ist das nicht nur unangenehm, sondern auch gesundheitsschädlich. Da **Hitzewellen** immer häufiger auftreten, möchten wir untersuchen, wie Hitze den Körper, aber auch die mentale Gesundheit, beeinflusst. **Insb. Ältere, die vorerkrankt sind oder Medikamente nehmen, sind gefährdet.**

Was wird im Projekt gemacht?

1. Befragung: Die Befragung umfasst Ihre **Meinungen** zu Klimawandel, Hitzeperioden, **Abkühlungsmaßnahmen** und **Akzeptanz von Technologien**. Wir freuen uns über die Teilnahme der Bewohner:innen, aber auch über Ihre Meinung als Betreuungspersonal! Ein Gespräch dauert ca. 30 Minuten.

2. EKG-Studie: Die EKG-Studie **richtet sich ausschließlich an die Bewohner:innen**. Im Frühling und im Sommer (während einer Hitzewelle) soll für je 5 Tage möglichst durchgehend, ein kleines, mobiles EKG-Gerät getragen werden; täglich werden kurze Gespräche mit Projektmitarbeiter:innen stattfinden, um das aktuelle **Befinden der Bewohner:innen** zu erfassen.



Was habe ich davon?


Daraus werden **Tipps, Maßnahmen** und ein **Informationssystem** entwickelt, die sowohl Bewohner:innen als auch Ihnen helfen sollen, besser mit Hitze umzugehen. Dadurch entsteht ein großes Potenzial für die **Gesundheitsförderung** der Bewohner:innen und Ihrer **Entlastung**. Ihr **Aufwand** wird auf ein **Minimum** beschränkt sein. Für alle Fragen und Phasen sind wir durchgehend erreichbar!



multiSENSE ist eine Kooperation von DiLT Analytics, TU Graz und Uni Graz.

 Fr. Katja Čeplak, MSc ist für Ihre Anliegen erreichbar!

 katja.ceplak@uni-graz.at

 +43/316/380-5056